

## PRESSEMITTEILUNG

### **Ströer beschließt Umwandlung in eine KGaA und bestätigt Pläne für eine Dividendenerhöhung für 2015**

- **Erhöhung der Dividende um 50 Prozent auf 0,60 Euro im Einklang mit bestehender Dividendenpolitik geplant**
- **Guidance für 2015 und 2016 bestätigt**
- **Drei bis vier kleinere Digital-Akquisitionen noch in 2015 erwartet**

Köln, 25. September 2015 Auf der heutigen, außerordentlichen Hauptversammlung der Ströer SE in Köln sind alle Beschlussvorschläge des Aufsichtsrats und des Vorstands mit Zustimmungsraten von deutlich über 68 Prozent angenommen worden. Der Beschlussvorschlag für die Umwandlung der Ströer SE in eine KGaA erhielt eine breite Mehrheit von 84,21 Prozent der Stimmen der anwesenden Aktionäre.

**„Die große Unterstützung für unseren Vorschlag, die Ströer SE in eine KGaA umzuwandeln, sehen wir als Bestätigung und Vertrauensvorschuss unserer Aktionäre für unsere nachhaltige, auf Shareholder-Value ausgerichtete Unternehmenstrategie sowie die erfolgreiche Entwicklung unseres Unternehmens gerade in den vergangenen Jahren. Wir glauben, dass das Modell einer gründer- und familiengeführten sowie börsennotierten Kapitalgesellschaft ein zukunftsweisendes Erfolgsmodell ist, von dem alle Aktionäre auch weiterhin profitieren werden“, erklärte Udo Müller, Vorstandsvorsitzender von Ströer.**

In der Hauptversammlung waren vom Grundkapital der Ströer SE 38.498.522 Stückaktien vertreten, das entspricht rund 79 Prozent des Grundkapitals.

Ströer setzte den profitablen Wachstumskurs fort und präsentierte positive Aussichten in Bezug auf das dritte Quartal sowie das gesamte Geschäftsjahr 2015. Auf Basis eines ungebrochenen positiven Tradingmomentum in allen wesentlichen

Unternehmensbereichen rechnet Ströer wie angekündigt mit einem organischen Wachstum im mittleren bis hohen einstelligen Bereich für das gesamte Geschäftsjahr 2015. Das in wenigen Tagen ablaufende dritte Quartal 2015 bestätigt diese Prognose mit einem organischen Wachstum am oberen Ende dieser Spanne. Mit Blick auf die bestehenden Vorbuchungen für das vierte Quartal 2015 bestätigt Ströer auch die Gesamtjahres-Guidance für das operative Ergebnis von mindestens 180 Millionen Euro Operational EBITDA – ohne die Ergebnisbeiträge von t-online.de und InteractiveMedia.

**„Das Jahr 2015 ist mit wegweisenden Akquisitionen wie t-online.de, InteractiveMedia oder dem noch vom Bundeskartellamt freizugebenden Erwerb der OMS für uns der Beginn einer neuen Ära. Sämtliche Finanzkennzahlen entwickeln sich sehr positiv und auch der Aktienkurs ist deutlich gestiegen“, erklärte Udo Müller, Vorstandsvorsitzender von Ströer. „Wir sehen derzeit ein anhaltend starkes Momentum im Vertrieb, so dass wir unsere Ganzjahres-Guidance für 2015 und 2016 bestätigen können. Zudem rechnen wir noch im laufenden Geschäftsjahr mit drei bis vier kleineren Akquisitionen in einer Größenordnung von insgesamt rund 25 Millionen Euro Umsatzbeitrag für 2016.“**

Das Closing der Akquisition von t-online.de und InteractiveMedia ist für den 02. November 2015 geplant. Ein zusätzlicher Ergebnisbeitrag im mittleren einstelligen Millionenbetrag bereits für 2015 und ein Push für das Weihnachtsgeschäft von Ströer werden erwartet. Der konsolidierte Umsatz des Portalgeschäfts von t-online.de und des Online-Werbevermarkters InteractiveMedia wird in 2015 mehr als 100 Millionen Euro betragen. Der zu erwartende, konsolidierte Beitrag beider Unternehmen zum Operational EBITDA der Ströer SE für das Geschäftsjahr 2016 beläuft sich vor Synergien auf rund 35 Millionen Euro. Darüber hinaus werden substantielle Synergien erwartet. Nach der Kapitalerhöhung und vor Synergien erhöht sich der Gewinn pro Aktie bereits in 2016 um mehr als fünf Prozent. Damit wird zusätzlicher finanzieller Spielraum für höhere Dividenden und weitere wertschaffende Investitionen geschaffen.

Für das Geschäftsjahr 2014 hat Ströer im Juli 2015 bereits eine erhöhte Dividendenzahlung von 0,40 Euro je dividendenberechtigter Stückaktie ausgeschüttet. Mit dieser Vervierfachung der Dividende im Vergleich zum Geschäftsjahr 2013 beteiligte das Unternehmen die Aktionäre spürbar am Unternehmenserfolg. Die im Frühjahr dieses Jahres angekündigte, nachhaltige Dividendenpolitik, 25 bis 50 Prozent des bereinigten

Betriebsergebnisses auszuschütten, will Ströer auch für das Geschäftsjahr 2015 fortsetzen. Udo Müller, CEO der Ströer SE, hat heute im Rahmen der außerordentlichen Hauptversammlung in Köln bekanntgegeben, dass Vorstand und Aufsichtsrat in Umsetzung dieser Dividendenpolitik bei dem derzeitigen Stand der Geschäftsentwicklung planen, den Aktionären auf der ordentlichen Hauptversammlung im kommenden Jahr eine um 50 Prozent erhöhte Dividendenausschüttung in Höhe von 0,60 Euro pro dividendenberechtigter Stückaktie vorzuschlagen.

## Über Ströer

Die Ströer SE ist ein führendes digitales Multi-Channel-Medienhaus und bietet werbungtreibenden Kunden individualisierte und voll integrierte Premium-Kommunikationslösungen an. Ströer setzt damit in Europa auf dem Gebiet der digitalen Medien zukunftsweisende Maßstäbe in Innovation und Qualität und eröffnet Werbungtreibenden neue Möglichkeiten der gezielten Kundenansprache.

Die Ströer Gruppe vermarktet und betreibt mehrere tausend Webseiten vor allem im deutschsprachigen Raum und betreibt rund 300.000 Werbeträger im Bereich "Out of Home". Sie beschäftigt rund 2.500 Mitarbeiter an mehr als 70 Standorten. Im Geschäftsjahr 2014 hat die Ströer SE einen Umsatz in Höhe von 721 Millionen Euro erwirtschaftet. Die Ströer SE ist im SDAX der Deutschen Börse notiert.

Mehr Informationen zum Unternehmen finden Sie unter [www.stroeer.com](http://www.stroeer.com).

### Pressekontakt

Marc Sausen  
Ströer SE  
Leiter der Konzern-Kommunikation  
Ströer-Allee 1 · D-50999 Köln  
Telefon: 02236 / 96 45-246  
Fax: 02236 / 96 45-6246  
E-Mail: [presse@stroeer.de](mailto:presse@stroeer.de)

### Investor Relations

Dafne Sanac  
Ströer SE  
Manager Investor Relations  
Ströer-Allee 1 · D-50999 Köln  
Telefon: 02236 / 96 45-356  
Fax: 02236 / 96 45-6356  
E-Mail: [dsanac@stroeer.de](mailto:dsanac@stroeer.de)

## Disclaimer

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Aussagen" bezüglich der Ströer SE ("Ströer") oder der Ströer Gruppe, einschließlich Beurteilungen, Schätzungen und Prognosen im Hinblick auf die Finanzlage, die Geschäftsstrategie, die Pläne und Ziele des Managements und die künftigen Geschäftstätigkeiten von Ströer bzw. der Ströer Gruppe. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die Ertragslage, Profitabilität, Wertentwicklung oder das Ergebnis von Ströer bzw. der Ströer Gruppe wesentlich von derjenigen Ertragslage, Profitabilität, Wertentwicklung oder demjenigen Ergebnis abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen oder beschrieben werden. Diese zukunftsgerichteten Aussagen werden zum Datum dieser Pressemitteilung gemacht und basieren auf zahlreichen Annahmen, die sich auch als unzutreffend erweisen können. Ströer gibt keine Zusicherung ab und übernimmt keine Haftung im Hinblick auf die sachgerechte Darstellung, Vollständigkeit, Korrektheit, Angemessenheit oder Genauigkeit der hierin enthaltenen Informationen und Beurteilungen. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen können ohne jedwede Benachrichtigung geändert werden. Sie können unvollständig oder verkürzt sein und enthalten möglicherweise nicht alle wesentlichen Informationen in Bezug auf Ströer oder die Ströer Gruppe. Ströer übernimmt keinerlei Verpflichtung, die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen oder anderen Informationen öffentlich zu aktualisieren oder anzupassen, weder aufgrund von neuen Informationen, zukünftigen Ereignissen oder aus anderen Gründen.